

VERSORGUNGSZONE Stadt, Bergisel, Höttinger Au (ca. 27.000m³/d); Härte 6,59 °dH

**ANHANG I
MINDESTANFORDERUNGEN FÜR PARAMETERWERTE ZUR BEWERTUNG DER QUALITÄT VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH**

Mikrobiologische Parameter Hochbehälter Mühlau: Untersuchung vom 16.3.2022

TEIL A	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	Probeentnahmestelle HB Mühlau	Anmerkungen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	100
	Escherichia coli (E. coli)	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	100

Chemische Parameter Hochbehälter Mühlau: Untersuchung vom 16.3.2022 entsprechend Bescheid Vd-LM-1008-9-17/Ach inkl. Ausnahmegenehmigungen

Es werden auch sonstige Parameter gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 berücksichtigt, die für die Überwachung als relevant ausgewiesen sind und erforderlichenfalls durch eine Risikobewertung gemäß Teil B ermittelt werden.

TEIL B	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mühlau	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Fluorid	1,5	mg/l	0,11 +/- 0,005			22
	Nitrat	50	mg/l	1,81 +/- 0,126	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		100
	Nitrit	0,5	mg/l	0	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		100
	PFAS gesamt	0,5	µg/l	-	„PFAS gesamt“ bezeichnet die Gesamtheit der per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen.		1
				-	Dieser Parameterwert gilt erst, sobald technische Leitlinien für die Überwachung dieses Parameters gemäß Artikel 13 Absatz 7 entwickelt wurden. Die Mitgliedstaaten können anschließend entscheiden, entweder einen oder beide der Parameter „PFAS gesamt“ oder „Summe der PFAS“ zu verwenden.		1
	Uran	30	µg/l	0		Probenahme 1.4.2022	1

Indikatorparameter: HB Mühlau

TEIL C	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mühlau	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Aluminium	200	µg/l	-		Aluminium und Eisen, wenn diese als Chemikalien zur Wasseraufbereitung verwendet werden.	0
	Ammonium	0,5	mg/l	0			18
	Chlorid	250	mg/l	0	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		18
	Clostridium perfringens einschließlich Sporen	0	Anzahl/100 ml	-	Dieser Parameter ist zu bestimmen, wenn sich dies aus der Risikobewertung ergibt.		
	Färbung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		farblos			100
	Leitfähigkeit	2 500	µS cm ⁻¹ bei 20 °C	206	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein.		100
	Wasserstoffionen-Konzentration	≥ 6,5 und ≤ 9,5	pH-Einheiten	8,02	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, kann der Mindestwert auf 4,5 pH-Einheiten herabgesetzt werden. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, das von Natur aus kohlensäurehaltig ist oder das mit Kohlensäure versetzt wurde, kann der Mindestwert niedriger sein.		100
	Eisen	200	µg/l	0			18
	Mangan	50	µg/l	0			18
	Geruch	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			100
	Oxidierbarkeit	5	mg/l O ₂	-	Dieser Parameter muss nicht bestimmt werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.		0
	Sulfat	250	mg/l	2,16 +/- 0,40	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		18
	Natrium	200	mg/l	0			18
	Geschmack	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			100
	Koloniezahl bei 22 °C	ohne anormale Veränderung	Anzahl/ml	5			100
	Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.		100
	Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	ohne anormale Veränderung		< 0,015	Bei Versorgungen mit einer Abgabe von weniger als 10 000 m ³ pro Tag muss dieser Parameter nicht bestimmt werden.		18
	Trübung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		-		nur bei Wasserfiltration	0
Wasser sollte nicht aggressiv sein oder korrosiv wirken. Das gilt insbesondere für Wasser, das einer Aufbereitung (Entmineralisierung, Enthärtung, Membranaufbereitung, Umkehrosmose usw.) unterzogen wird.							
Wenn Wasser für den menschlichen Gebrauch aus einer Aufbereitung stammt, bei der das Wasser stark entmineralisiert oder enthärtet wird, könnten zur Konditionierung des Wassers Calcium- und Magnesiumsalze zugesetzt werden, um etwaige gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie die Korrosivität oder Aggressivität des Wassers zu mindern und seinen Geschmack zu verbessern. Es könnten Mindestgehalt an Calcium und Magnesium oder der Gesamtfeststoffgehalt von enthärtetem oder entmineralisiertem Wasser unter Berücksichtigung der Eigenschaften des diesen Prozessen unterzogenen Wassers festgelegt werden.							

Angaben zu den folgenden nicht in Anhang I Teil C aufgeführten Parametern und zugehörigen Werten: Untersuchung vom 16.3.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mühlau	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Calcium Ca	400	mg/l	33,2 +/- 0,36	18
Magnesium Mg	150	mg/l	8,41 +/- 0,09	18
Kalium K	50	mg/l	0	18

VERSORGUNGSZONE Oberes Hötting (ca.1.500m³/d); Gesamthärte 8,82 +- 0,254°dH

ANHANG I

MINDESTANFORDERUNGEN FÜR PARAMETERWERTE ZUR BEWERTUNG DER QUALITÄT VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH

Mikrobiologische Parameter Hochbehälter Angerle: Untersuchung vom 6.9.2022

TEIL A	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Angerle	Anmerkungen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	11
	Escherichia coli (E. coli)	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	11

Chemische Parameter Hochbehälter Angerle: Untersuchung vom 6.9.2022 entsprechend Bescheid Vd-LM-1008-9-177/Ach inkl. Ausnahmegenehmigungen

Es werden auch sonstige Parameter gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 berücksichtigt, die für die Überwachung als relevant ausgewiesen sind und erforderlichenfalls durch eine Risikobewertung gemäß Teil B ermittelt werden.

Teil B	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Angerle	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Fluorid	1,5	mg/l	0,15 +- 0,011			4
	Nitrat	50	mg/l	1,74 +- 0,155	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		4
	Nitrit	0,5	mg/l	0	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		4
	PFAS gesamt	0,5	µg/l	-	PFAS gesamt bezeichnet die Gesamtheit der per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen.		1
				-	Dieser Parameterwert gilt erst, sobald technische Leitlinien für die Überwachung dieses Parameters gemäß Artikel 13 Absatz 7 entwickelt wurden. Die Mitgliedstaaten können anschließend entscheiden, entweder einen oder beide der Parameter „PFAS gesamt“ oder „Summe der PFAS“ zu verwenden.		

Indikatorparameter: Hochbehälter Angerle: Untersuchung vom 6.9.2022

TEIL C	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Angerle	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Aluminium	200	µg/l	-		Aluminium und Eisen, wenn diese als Chemikalien zur Wasseraufbereitung verwendet werden.	0
	Ammonium	0,5	mg/l	0			4
	Chlorid	250	mg/l	< 1,0	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		4
	Clostridium perfringens einschließlich Sporen	0	Anzahl/100 ml	-	Dieser Parameter ist zu bestimmen, wenn sich dies aus der Risikobewertung ergibt.		
	Färbung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		farblos			11
	Leitfähigkeit	2 500	µS cm ⁻¹ bei 20 °C	252	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein.		11
	Wasserstoffionen-Konzentration	≥ 6,5 und ≤ 9,5	pH-Einheiten	7,9	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, kann der Mindestwert auf 4,5 pH-Einheiten herabgesetzt werden. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, das von Natur aus kohlenensäurehaltig ist oder das mit Kohlensäure versetzt wurde, kann der Mindestwert niedriger sein.		11
	Eisen	200	µg/l	0			4
	Mangan	50	µg/l	0			4
	Geruch	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			11
	Oxidierbarkeit	5	mg/l O ₂	-	Dieser Parameter muss nicht bestimmt werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.		0
	Sulfat	250	mg/l	42,2 +- 0,41	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		4
	Natrium	200	mg/l	< 0,500			4
	Geschmack	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			11
	Koloniezahl bei 22 °C		Anzahl/ml	0			11
	Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.		11
	Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	ohne anormale Veränderung		< 0,500	Bei Versorgungen mit einer Abgabe von weniger als 10 000 m ³ pro Tag muss dieser Parameter nicht bestimmt werden.		4
	Trübung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		-		nur bei Wasserfiltration	0
Wasser sollte nicht aggressiv sein oder korrosiv wirken. Das gilt insbesondere für Wasser, das einer Aufbereitung (Entmineralisierung, Enthärtung, Membranaufbereitung, Umkehrosmose usw.) unterzogen wird.							
Wenn Wasser für den menschlichen Gebrauch aus einer Aufbereitung stammt, bei der das Wasser stark entmineralisiert oder enthärtet wird, könnten zur Konditionierung des Wassers Calcium- und Magnesiumsalze zugesetzt werden, um etwaige gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie die Korrosivität oder Aggressivität des Wassers zu mindern und seinen Geschmack zu verbessern. Es könnten Mindestgehalt an Calcium und Magnesium oder der Gesamtfeststoffgehalt von enthärtetem oder entmineralisiertem Wasser unter Berücksichtigung der Eigenschaften des diesen Prozessen unterzogenen Wassers festgelegt werden.							

Angaben zu den folgenden nicht in Anhang I Teil C aufgeführten Parametern und zugehörigen Werten: Untersuchung vom 6.9.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Angerle	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Calcium Ca	400	mg/l	42,0 +- 1,03	4
Magnesium Mg	150	mg/l	10,5 +- 0,08	4
Kalium K	50	mg/l	< 0,400	4

VERSORGUNGSZONE Oberes Hötting - Härtestufe 3 ; Gesamthärte 18,1 +- 0,38 °dH

ANHANG I

MINDESTANFORDERUNGEN FÜR PARAMETERWERTE ZUR BEWERTUNG DER QUALITÄT VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH

Mikrobiologische Parameter Rauschbrunnenquelle: Untersuchung vom 19.4.2022

TEIL A	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Rauschbrunnen	Anmerkungen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	1
	Escherichia coli (E. coli)	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	1

Chemische Parameter Rauschbrunnenquelle: Untersuchung vom 19.4.2022 entsprechend Bescheid Vd-LM-1008-9-17/Ach inkl. Ausnahmegenehmigungen

Es werden auch sonstige Parameter gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 berücksichtigt, die für die Überwachung als relevant ausgewiesen sind und erforderlichenfalls durch eine Risikobewertung gemäß Teil B ermittelt werden.

Teil B	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Rauschbrunnen	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Fluorid	1,5	mg/l	< 0,100			1
	Nitrat	50	mg/l	4,92 +- 0,182	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		1
	Nitrit	0,5	mg/l	0,002	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		1
	PFAS gesamt	0,5	µg/l	-	„PFAS gesamt“ bezeichnet die Gesamtheit der per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen.		1
				-	Dieser Parameterwert gilt erst, sobald technische Leitlinien für die Überwachung dieses Parameters gemäß Artikel 13 Absatz 7 entwickelt wurden. Die Mitgliedstaaten können anschließend entscheiden, entweder einen oder beide der Parameter „PFAS gesamt“ oder „Summe der PFAS“ zu verwenden.		

Indikatorparameter: Rauschbrunnenquelle: Untersuchung vom 19.4.2022

Teil C	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Rauschbrunnen	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Aluminium	200	µg/l	-		Aluminium und Eisen, wenn diese als Chemikalien zur Wasseraufbereitung verwendet werden.	0
	Ammonium	0,5	mg/l	< 0,01			1
	Chlorid	250	mg/l	< 1,00	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		1
	Clostridium perfringens einschließlich Sporen	0	Anzahl/100 ml	-	Dieser Parameter ist zu bestimmen, wenn sich dies aus der Risikobewertung ergibt.		
	Färbung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		farblos			1
	Leitfähigkeit	2 500	µS cm ⁻¹ bei 20 °C	542	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein.		1
	Wasserstoffionen-Konzentration	≥ 6,5 und ≤ 9,5	pH-Einheiten	7,53	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, kann der Mindestwert auf 4,5 pH-Einheiten herabgesetzt werden. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, das von Natur aus kohlenensäurehaltig ist oder das mit Kohlensäure versetzt wurde, kann der Mindestwert niedriger sein.		1
	Eisen	200	µg/l	1,0			1
	Mangan	50	µg/l	0,8			1
	Geruch	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			1
	Oxidierbarkeit	5	mg/l O ₂	-	Dieser Parameter muss nicht bestimmt werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.		0
	Sulfat	250	mg/l	177 +- 2,3	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		1
	Natrium	200	mg/l	< 0,5			1
	Geschmack	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			1
	Koloniezahl bei 22 °C	ohne anormale Veränderung	Anzahl/ml	1			1
	Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.		1
	Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	ohne anormale Veränderung		< 0,5	Bei Versorgungen mit einer Abgabe von weniger als 10 000 m ³ pro Tag muss dieser Parameter nicht bestimmt werden.		1
	Trübung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		-		nur bei Wasserfiltration	0
Wasser sollte nicht aggressiv sein oder korrosiv wirken. Das gilt insbesondere für Wasser, das einer Aufbereitung (Entmineralisierung, Enthärtung, Membranaufbereitung, Umkehrosmose usw.) unterzogen wird.							
Wenn Wasser für den menschlichen Gebrauch aus einer Aufbereitung stammt, bei der das Wasser stark entmineralisiert oder enthärtet wird, könnten zur Konditionierung des Wassers Calcium- und Magnesiumsalze zugesetzt werden, um etwaige gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie die Korrosivität oder Aggressivität des Wassers zu mindern und seinen Geschmack zu verbessern. Es könnten Mindestgehalt an Calcium und Magnesium oder der Gesamtfeststoffgehalt von enthärtetem oder entmineralisiertem Wasser unter Berücksichtigung der Eigenschaften des diesen Prozessen unterzogenen Wassers festgelegt werden.							

Angaben zu den folgenden nicht in Anhang I Teil C aufgeführten Parametern und zugehörigen Werten: Untersuchung vom 19.4.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Rauschbrunnen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Calcium Ca	400	mg/l	98,9 +- 1,71	1
Magnesium Mg	150	mg/l	18,5 +- 1,27	1
Kalium K	50	mg/l	< 0,400	1

VERSORGUNGSZONE Arzl (ca. 620m³/d); Gesamthärte 8,10 +- 0,200 °dH

ANHANG I
MINDESTANFORDERUNGEN FÜR PARAMETERWERTE ZUR BEWERTUNG DER QUALITÄT VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH

Mikrobiologische Parameter Hochbehälter Arzl: Untersuchung vom 6.9.2022

Teil A	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Arzl	Anmerkungen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	3
	Escherichia coli (E. coli)	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	3

Chemische Parameter Hochbehälter Arzl: Untersuchung vom 6.9.2022 entsprechend Bescheid Vd-LM-1008-9-17/Ach inkl. Ausnahmegenehmigungen

Es werden auch sonstige Parameter gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 berücksichtigt, die für die Überwachung als relevant ausgewiesen sind und erforderlichenfalls durch eine Risikobewertung gemäß Teil B ermittelt werden.

Teil B	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Arzl	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Fluorid	1,5	mg/l	0,15 +- 0,020			3
	Nitrat	50	mg/l	1,86 +- 0,144	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		3
	Nitrit	0,5	mg/l	0	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		3
	PFAS gesamt	0,5	µg/l	-	„PFAS gesamt“ bezeichnet die Gesamtheit der per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen.		
				-	Dieser Parameterwert gilt erst, sobald technische Leitlinien für die Überwachung dieses Parameters gemäß Artikel 13 Absatz 7 entwickelt wurden. Die Mitgliedstaaten können anschließend entscheiden, entweder einen oder beide der Parameter „PFAS gesamt“ oder „Summe der PFAS“ zu verwenden.		1

Indikatorparameter: Hochbehälter Arzl: Untersuchung vom 6.9.2022

Teil C	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Arzl	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Aluminium	200	µg/l	-		Aluminium und Eisen, wenn diese als Chemikalien zur Wasseraufbereitung verwendet werden.	0
	Ammonium	0,5	mg/l	0			3
	Chlorid	250	mg/l	< 1,0	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		3
	Clostridium perfringens einschließlich Sporen	0	Anzahl/100 ml	-	Dieser Parameter ist zu bestimmen, wenn sich dies aus der Risikobewertung ergibt.		
	Färbung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		farblos			7
	Leitfähigkeit	2 500	µS cm ⁻¹ bei 20 °C	252	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein.		7
	Wasserstoffionen-Konzentration	≥ 6,5 und ≤ 9,5	pH-Einheiten	7,88	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, kann der Mindestwert auf 4,5 pH-Einheiten herabgesetzt werden. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, das von Natur aus kohlenensäurehaltig ist oder das mit Kohlensäure versetzt wurde, kann der Mindestwert niedriger sein.		7
	Eisen	200	µg/l	11,0 +- 0,3			3
	Mangan	50	µg/l	< 10,00			3
	Geruch	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			3
	Oxidierbarkeit	5	mg/l O ₂	-	Dieser Parameter muss nicht bestimmt werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.		0
	Sulfat	250	mg/l	42,0 +- 0,41	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		3
	Natrium	200	mg/l	< 0,500			3
	Geschmack	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			7
	Koloniezahl bei 22 °C	ohne anormale Veränderung	Anzahl/ml	7			7
	Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.		7
	Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	ohne anormale Veränderung		< 0,500	Bei Versorgungen mit einer Abgabe von weniger als 10 000 m ³ pro Tag muss dieser Parameter nicht bestimmt werden.		3
	Trübung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		-		nur bei Wasserfiltration	0
Wasser sollte nicht aggressiv sein oder korrosiv wirken. Das gilt insbesondere für Wasser, das einer Aufbereitung (Entmineralisierung, Enthärtung, Membranaufbereitung, Umkehrosmose usw.) unterzogen wird.							
Wenn Wasser für den menschlichen Gebrauch aus einer Aufbereitung stammt, bei der das Wasser stark entmineralisiert oder enthärtet wird, könnten zur Konditionierung des Wassers Calcium- und Magnesiumsalze zugesetzt werden, um etwaige gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie die Korrosivität oder Aggressivität des Wassers zu mindern und seinen Geschmack zu verbessern. Es könnten Mindestgehalt an Calcium und Magnesium oder der Gesamtfeststoffgehalt von enthärtetem oder entmineralisiertem Wasser unter Berücksichtigung der Eigenschaften des diesen Prozessen unterzogenen Wassers festgelegt werden.							

Angaben zu den folgenden nicht in Anhang I Teil C aufgeführten Parametern und zugehörigen Werten: Untersuchung vom 6.9.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Arzl	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Calcium Ca	400	mg/l	41,2 +- 1,03	3
Magnesium Mg	150	mg/l	10,5 +- 0,08	3
Kalium K	50	mg/l	< 0,400	3

VERSORGUNGSZONE Ölberg (ca. 35m³/d); Gesamthärte 16,2 +- 0,22 °dH

ANHANG I
MINDESTANFORDERUNGEN FÜR PARAMETERWERTE ZUR BEWERTUNG DER QUALITÄT VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH

Mikrobiologische Parameter Hochbehälter Venus: Untersuchung vom 10.5.2022

TEIL A	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Venus	Anmerkungen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	1
	Escherichia coli (E. coli)	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	1

Chemische Parameter Hochbehälter Venus: Untersuchung vom 10.5.2022 entsprechend Bescheid Vd-LM-1008-9-17/Ach inkl. Ausnahmegenehmigungen

Es werden auch sonstige Parameter gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 berücksichtigt, die für die Überwachung als relevant ausgewiesen sind und erforderlichenfalls durch eine Risikobewertung gemäß Teil B ermittelt werden.

TEIL B	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Venus	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Fluorid	1,5	mg/l	< 0,100			1
	Nitrat	50	mg/l	6,77 +- 0,147	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		1
	Nitrit	0,5	mg/l	0,19 +- 0,0014	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		1
	PFAS gesamt	0,5	µg/l	-	„PFAS gesamt“ bezeichnet die Gesamtheit der per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen.		1
				-	Dieser Parameterwert gilt erst, sobald technische Leitlinien für die Überwachung dieses Parameters gemäß Artikel 13 Absatz 7 entwickelt wurden. Die Mitgliedstaaten können anschließend entscheiden, entweder einen oder beide der Parameter „PFAS gesamt“ oder „Summe der PFAS“ zu verwenden.		1
	Uran	30	µg/l	1,06 +- 0,201			

Indikatorparameter: Hochbehälter Venus: Untersuchung vom 10.5.2022

TEIL C	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Venus	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Aluminium	200	µg/l	-		Aluminium und Eisen, wenn diese als Chemikalien zur Wasseraufbereitung verwendet werden.	0
	Ammonium	0,5	mg/l	< 0,010			1
	Chlorid	250	mg/l	23,3 +- 0,59	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		1
	Clostridium perfringens einschließlich Sporen	0	Anzahl/100 ml	-	Dieser Parameter ist zu bestimmen, wenn sich dies aus der Risikobewertung ergibt.		
	Färbung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		farblos			1
	Leitfähigkeit	2 500	µS cm ⁻¹ bei 20 °C	516	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein.		1
	Wasserstoffionen-Konzentration	≥ 6,5 und ≤ 9,5	pH-Einheiten	7,39	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, kann der Mindestwert auf 4,5 pH-Einheiten herabgesetzt werden. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, das von Natur aus kohlenensäurehaltig ist oder das mit Kohlensäure versetzt wurde, kann der Mindestwert niedriger sein.		1
	Eisen	200	µg/l	0,8			1
	Mangan	50	µg/l	0,9			1
	Geruch	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			1
	Oxidierbarkeit	5	mg/l O ₂	-	Dieser Parameter muss nicht bestimmt werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.		0
	Sulfat	250	mg/l	23,6 +- 0,45	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		1
	Natrium	200	mg/l	8,61 +- 0,967			1
	Geschmack	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			1
	Koloniezahl bei 22 °C	ohne anormale Veränderung	Anzahl/ml	4			1
	Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.		1
	Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	ohne anormale Veränderung		0,63 +- 0,037	Bei Versorgungen mit einer Abgabe von weniger als 10 000 m ³ pro Tag muss dieser Parameter nicht bestimmt werden.		1
	Trübung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		-		nur bei Wasserfiltration	0
Wasser sollte nicht aggressiv sein oder korrosiv wirken. Das gilt insbesondere für Wasser, das einer Aufbereitung (Entmineralisierung, Enthärtung, Membranaufbereitung, Umkehrosmose usw.) unterzogen wird.							
Wenn Wasser für den menschlichen Gebrauch aus einer Aufbereitung stammt, bei der das Wasser stark entmineralisiert oder enthärtet wird, könnten zur Konditionierung des Wassers Calcium- und Magnesiumsalze zugesetzt werden, um etwaige gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie die Korrosivität oder Aggressivität des Wassers zu mindern und seinen Geschmack zu verbessern. Es könnten Mindestgehalt an Calcium und Magnesium oder der Gesamtfeststoffgehalt von enthartetem oder entmineralisiertem Wasser unter Berücksichtigung der Eigenschaften des diesen Prozessen unterzogenen Wassers festgelegt werden.							

Angaben zu den folgenden nicht in Anhang I Teil C aufgeführten Parametern und zugehörigen Werten: Untersuchung vom 10.5.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Venus	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Calcium Ca	400	mg/l	79,2 +- 1,23	1
Magnesium Mg	150	mg/l	22,2 +- 0,58	1
Kalium K	50	mg/l	0,872 +- 0,031	1

VERSORGUNGSZONE Hungerburg (ca. 880m³/d); Gesamthärte 7,92 +/- 0,064 °dH

ANHANG I

MINDESTANFORDERUNGEN FÜR PARAMETERWERTE ZUR BEWERTUNG DER QUALITÄT VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH

Mikrobiologische Parameter Hochbehälter Hungerburg: Untersuchung vom 9.5.2022

TEIL A	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Hungerburg	Anmerkungen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	1
	Escherichia coli (E. coli)	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	1

Chemische Parameter Hochbehälter Hungerburg: Untersuchung vom 9.5.2022 entsprechend Bescheid Vd-LM-1008-9-17/Ach inkl. Ausnahmegenehmigungen

Es werden auch sonstige Parameter gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 berücksichtigt, die für die Überwachung als relevant ausgewiesen sind und erforderlichenfalls durch eine Risikobewertung gemäß Teil B ermittelt werden.

TEIL B	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Hungerburg	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Fluorid	1,5	mg/l	0,16 +/- 0,009			1
	Nitrat	50	mg/l	1,83 +/- 0,131	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		1
	Nitrit	0,5	mg/l	0,011 +/- 0,0023	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		1
	PFAS gesamt	0,5	µg/l	-	„PFAS gesamt“ bezeichnet die Gesamtheit der per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen.		1
				-	Dieser Parameterwert gilt erst, sobald technische Leitlinien für die Überwachung dieses Parameters gemäß Artikel 13 Absatz 7 entwickelt wurden. Die Mitgliedstaaten können anschließend entscheiden, entweder einen oder beide der Parameter „PFAS gesamt“ oder „Summe der PFAS“ zu verwenden.		1

Indikatorparameter: Hochbehälter Hungerburg: Untersuchung vom 9.5.2022

TEIL C	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Hungerburg	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Aluminium	200	µg/l	-		Aluminium und Eisen, wenn diese als Chemikalien zur Wasseraufbereitung verwendet werden.	0
	Ammonium	0,5	mg/l	0,002			1
	Chlorid	250	mg/l	< 1,00	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		1
	Clostridium perfringens einschließlich Sporen	0	Anzahl/100 ml	-	Dieser Parameter ist zu bestimmen, wenn sich dies aus der Risikobewertung ergibt.		1
	Färbung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		farblos			1
	Leitfähigkeit	2 500	µS cm ⁻¹ bei 20 °C	244	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein.		1
	Wasserstoffionen-Konzentration	≥ 6,5 und ≤ 9,5	pH-Einheiten	7,81	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, kann der Mindestwert auf 4,5 pH-Einheiten herabgesetzt werden. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, das von Natur aus kohlenensäurehaltig ist oder das mit Kohlensäure versetzt wurde, kann der Mindestwert niedriger sein.		5
	Eisen	200	µg/l	1			1
	Mangan	50	µg/l	0,5			1
	Geruch	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			5
	Oxidierbarkeit	5	mg/l O ₂	-	Dieser Parameter muss nicht bestimmt werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.		0
	Sulfat	250	mg/l	37,9 +/- 0,35	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		1
	Natrium	200	mg/l	< 0,500			1
	Geschmack	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			5
	Koloniezahl bei 22 °C	ohne anormale Veränderung	Anzahl/ml	8			5
	Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.		5
	Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	ohne anormale Veränderung		< 0,500	Bei Versorgungen mit einer Abgabe von weniger als 10 000 m ³ pro Tag muss dieser Parameter nicht bestimmt werden.		1
	Trübung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		-		nur bei Wasserfiltration	0
Wasser sollte nicht aggressiv sein oder korrosiv wirken. Das gilt insbesondere für Wasser, das einer Aufbereitung (Entmineralisierung, Enthärtung, Membranaufbereitung, Umkehrosmose usw.) unterzogen wird.							
Wenn Wasser für den menschlichen Gebrauch aus einer Aufbereitung stammt, bei der das Wasser stark entmineralisiert oder enthärtet wird, könnten zur Konditionierung des Wassers Calcium- und Magnesiumsalze zugesetzt werden, um etwaige gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie die Korrosivität oder Aggressivität des Wassers zu mindern und seinen Geschmack zu verbessern. Es könnten Mindestgehalt an Calcium und Magnesium oder der Gesamtfeststoffgehalt von enthärtetem oder entmineralisiertem Wasser unter Berücksichtigung der Eigenschaften des diesen Prozessen unterzogenen Wassers festgelegt werden.							

Angaben zu den folgenden nicht in Anhang I Teil C aufgeführten Parametern und zugehörigen Werten: Untersuchung vom 9.5.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Hungerburg	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Calcium Ca	400	mg/l	39,6 +/- 0,45	1
Magnesium Mg	150	mg/l	10,3 +/- 0,05	1
Kalium K	50	mg/l	< 0,400	1

VERSORGUNGSZONE Mentlberg (ca. 150m³/d); Gesamthärte 15,8 +/- 0,20 °dH

ANHANG I

MINDESTANFORDERUNGEN FÜR PARAMETERWERTE ZUR BEWERTUNG DER QUALITÄT VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH

Mikrobiologische Parameter Hochbehälter Mentlberg: Untersuchung vom 3.5.2022

TEIL A	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mentlberg	Anmerkungen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	3
	Escherichia coli (E. coli)	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	3

Chemische Parameter Hochbehälter Mentlberg: Untersuchung vom 3.5.2022 entsprechend Bescheid Vd-LM-1008-9-177/Ach inkl. Ausnahmegenehmigungen

Es werden auch sonstige Parameter gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 berücksichtigt, die für die Überwachung als relevant ausgewiesen sind und erforderlichenfalls durch eine Risikobewertung gemäß Teil B ermittelt werden.

Teil B	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mentlberg	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Fluorid	1,5	mg/l	< 0,100			3
	Nitrat	50	mg/l	15,3 +/- 0,48	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		3
	Nitrit	0,5	mg/l	0,0015	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		3
	PFAS gesamt	0,5	µg/l	-	„PFAS gesamt“ bezeichnet die Gesamtheit der per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen.		
				-	Dieser Parameterwert gilt erst, sobald technische Leitlinien für die Überwachung dieses Parameters gemäß Artikel 13 Absatz 7 entwickelt wurden. Die Mitgliedstaaten können anschließend entscheiden, entweder einen oder beide der Parameter „PFAS gesamt“ oder „Summe der PFAS“ zu verwenden.		1
	Uran	30	µg/l	2,86 +/- 0,154			1

Indikatorparameter: Hochbehälter Mentlberg: Untersuchung vom 3.5.2022

Teil C	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mentlberg	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Aluminium	200	µg/l	-		Aluminium und Eisen, wenn diese als Chemikalien zur Wasseraufbereitung verwendet werden.	0
	Ammonium	0,5	mg/l	< 0,010			3
	Chlorid	250	mg/l	23,1 +/- 0,59	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		3
	Clostridium perfringens einschließlich Sporen	0	Anzahl/100 ml	-	Dieser Parameter ist zu bestimmen, wenn sich dies aus der Risikobewertung ergibt.		
	Färbung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		farblos			7
	Leitfähigkeit	2 500	µS cm ⁻¹ bei 20 °C	511	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein.		7
	Wasserstoffionen-Konzentration	≥ 6,5 und ≤ 9,5	pH-Einheiten	7,68	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, kann der Mindestwert auf 4,5 pH-Einheiten herabgesetzt werden. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, das von Natur aus kohlenensäurehaltig ist oder das mit Kohlensäure versetzt wurde, kann der Mindestwert niedriger sein.		7
	Eisen	200	µg/l	0,7			3
	Mangan	50	µg/l	0,7			3
	Geruch	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			7
	Oxidierbarkeit	5	mg/l O ₂	-	Dieser Parameter muss nicht bestimmt werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.		0
	Sulfat	250	mg/l	16,2 +/- 0,47	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		3
	Natrium	200	mg/l	6,52 +/- 0,757			3
	Geschmack	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			7
	Koloniezahl bei 22 °C	ohne anormale Veränderung	Anzahl/ml	9			7
	Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.		3
	Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	ohne anormale Veränderung		0,56 +/- 0,021	Bei Versorgungen mit einer Abgabe von weniger als 10 000 m ³ pro Tag muss dieser Parameter nicht bestimmt werden.		3
	Trübung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		-		nur bei Wasserfiltration	0
	Wasser sollte nicht aggressiv sein oder korrosiv wirken. Das gilt insbesondere für Wasser, das einer Aufbereitung (Entmineralisierung, Enthärtung, Membranaufbereitung, Umkehrosmose usw.) unterzogen wird.						
	Wenn Wasser für den menschlichen Gebrauch aus einer Aufbereitung stammt, bei der das Wasser stark entmineralisiert oder enthärtet wird, könnten zur Konditionierung des Wassers Calcium- und Magnesiumsalze zugesetzt werden, um etwaige gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie die Korrosivität oder Aggressivität des Wassers zu mindern und seinen Geschmack zu verbessern. Es könnten Mindestgehalte an Calcium und Magnesium oder der Gesamtfeststoffgehalt von enthärtetem oder entmineralisiertem Wasser unter Berücksichtigung der Eigenschaften des diesen Prozessen unterzogenen Wassers festgelegt werden.						

Angaben zu den folgenden nicht in Anhang I Teil C aufgeführten Parametern und zugehörigen Werten: Untersuchung vom 3.5.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mentlberg	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Calcium Ca	400	mg/l	64,9 +/- 0,98	3
Magnesium Mg	150	mg/l	29,1 +/- 0,62	3
Kalium K	50	mg/l	4,59 +/- 0,311	3

**VERSORGUNGSZONE Iglis, Zenzenhof, Römerstraße u. VIII (ca. 800m³/d);
Gesamthärte 5,03 +- 0,128 °dH**

ANHANG I
MINDESTANFORDERUNGEN FÜR PARAMETERWERTE ZUR BEWERTUNG DER QUALITÄT VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH

Mikrobiologische Parameter Hochbehälter Iglis: Untersuchung vom 2.5.2022

TEIL A	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Iglis	Anmerkungen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	5
	Escherichia coli (E. coli)	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	5

Chemische Parameter Hochbehälter Iglis: Untersuchung vom 2.5.2022 entsprechend Bescheid Vd-LM-1008-9-1/7/Ach inkl. Ausnahmegenehmigungen
Es werden auch sonstige Parameter gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 berücksichtigt, die für die Überwachung als relevant ausgewiesen sind und erforderlichenfalls durch eine Risikobewertung gemäß Teil B ermittelt werden.

TEIL B	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Iglis	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Fluorid	1,5	mg/l	< 0,100			5
	Nitrat	50	mg/l	3,67 +- 0,163	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		5
	Nitrit	0,5	mg/l	< 0,010	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		5
	PFAS gesamt	0,5	µg/l	-	„PFAS gesamt“ bezeichnet die Gesamtheit der per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen.		1
				-	Dieser Parameterwert gilt erst, sobald technische Leitlinien für die Überwachung dieses Parameters gemäß Artikel 13 Absatz 7 entwickelt wurden. Die Mitgliedstaaten können anschließend entscheiden, entweder einen oder beide der Parameter „PFAS gesamt“ oder „Summe der PFAS“ zu verwenden.		

Indikatorparameter: Hochbehälter Iglis: Untersuchung vom 2.5.2022

TEIL C	Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Iglis	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
	Aluminium	200	µg/l	-		Aluminium und Eisen, wenn diese als Chemikalien zur Wasseraufbereitung verwendet werden.	0
	Ammonium	0,5	mg/l	0,0023			5
	Chlorid	250	mg/l	< 1,00	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		5
	Clostridium perfringens einschließlich Sporen	0	Anzahl/100 ml	-	Dieser Parameter ist zu bestimmen, wenn sich dies aus der Risikobewertung ergibt.		
	Färbung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		farblos			9
	Leitfähigkeit	2 500	µS cm ⁻¹ bei 20 °C	171	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein.		9
	Wasserstoffionen-Konzentration	≥ 6,5 und ≤ 9,5	pH-Einheiten	7,63	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, kann der Mindestwert auf 4,5 pH-Einheiten herabgesetzt werden. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, das von Natur aus kohlenstoffhaltig ist oder das mit Kohlensäure versetzt wurde, kann der Mindestwert niedriger sein.		9
	Eisen	200	µg/l	< 10,0			5
	Mangan	50	µg/l	0,7			5
	Geruch	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			5
	Oxidierbarkeit	5	mg/l O ₂	-	Dieser Parameter muss nicht bestimmt werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.		0
	Sulfat	250	mg/l	22,1 +- 0,43	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		5
	Natrium	200	mg/l	1,56 +- 0,073			5
	Geschmack	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			9
	Koloniezahl bei 22 °C		Anzahl/ml	0			9
	Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.		5
	Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	ohne anormale Veränderung		< 0,500	Bei Versorgungen mit einer Abgabe von weniger als 10 000 m ³ pro Tag muss dieser Parameter nicht bestimmt werden.		5
	Trübung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		-		nur bei Wasserfiltration	0
Wasser sollte nicht aggressiv sein oder korrosiv wirken. Das gilt insbesondere für Wasser, das einer Aufbereitung (Entmineralisierung, Enthärtung, Membranaufbereitung, Umkehrosmose usw.) unterzogen wird.							
Wenn Wasser für den menschlichen Gebrauch aus einer Aufbereitung stammt, bei der das Wasser stark entmineralisiert oder enthärtet wird, könnten zur Konditionierung des Wassers Calcium- und Magnesiumsalze zugesetzt werden, um etwaige gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie die Korrosivität oder Aggressivität des Wassers zu mindern und seinen Geschmack zu verbessern. Es könnten Mindestgehalte an Calcium und Magnesium oder der Gesamtfeststoffgehalt von enthärtetem oder entmineralisiertem Wasser unter Berücksichtigung der Eigenschaften des diesen Prozessen unterzogenen Wassers festgelegt werden.							

Angaben zu den folgenden nicht in Anhang I Teil C aufgeführten Parametern und zugehörigen Werten: Untersuchung vom 2.5.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Iglis	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Calcium Ca	400	mg/l	27,9 +- 0,91	5
Magnesium Mg	150	mg/l	4,89 +- 0,065	5
Kalium K	50	mg/l	1,08 +- 0,049	5

VERSORGUNGSZONE Amras und Aldrans (ca. 100m³/d); Gesamthärte 1,45 +- 0,05 °dH

ANHANG I

MINDESTANFORDERUNGEN FÜR PARAMETERWERTE ZUR BEWERTUNG DER QUALITÄT VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH

Mikrobiologische Parameter Hochbehälter Mühlital: Untersuchung vom 10.10.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mühlital	Anmerkungen	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	6
Escherichia coli (E. coli)	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.	6

Chemische Parameter Hochbehälter Mühlital: Untersuchung vom 10.10.2022 entsprechend Bescheid Vd-LM-1008-9-177/Ach inkl. Ausnahmegenehmigungen

Es werden auch sonstige Parameter gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 berücksichtigt, die für die Überwachung als relevant ausgewiesen sind und erforderlichenfalls durch eine Risikobewertung gemäß Teil B ermittelt werden.

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mühlital	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Fluorid	1,5	mg/l	< 0,100			1
Nitrat	50	mg/l	1,33 +- 0,196	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		1
Nitrit	0,5	mg/l	< 0,010	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Bedingung [Nitrat]/50 + [Nitrit]/3 ≤ 1 (die eckigen Klammern stehen für Konzentrationen in mg/l für Nitrat (NO ₃) und für Nitrit (NO ₂)) und der Parameterwert von 0,10 mg/l für Nitrit am Ausgang der Wasserwerke eingehalten werden.		1
PFAS gesamt	0,5	µg/l	-	„PFAS gesamt“ bezeichnet die Gesamtheit der per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen.		1
			-	Dieser Parameterwert gilt erst, sobald technische Leitlinien für die Überwachung dieses Parameters gemäß Artikel 13 Absatz 7 entwickelt wurden. Die Mitgliedstaaten können anschließend entscheiden, entweder einen oder beide der Parameter „PFAS gesamt“ oder „Summe der PFAS“ zu verwenden.		1

Indikatorparameter: Hochbehälter Mühlital: Untersuchung vom 10.10.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mühlital	Anmerkungen	Anmerkung II	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Aluminium	200	µg/l	-		Aluminium und Eisen, wenn diese als Chemikalien zur Wasseraufbereitung verwendet werden.	0
Ammonium	0,5	mg/l	< 0,010			1
Chlorid	250	mg/l	< 1,00	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		1
Clostridium perfringens einschließlich Sporen	0	Anzahl/100 ml	-	Dieser Parameter ist zu bestimmen, wenn sich dies aus der Risikobewertung ergibt.		
Färbung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		farblos			6
Leitfähigkeit	2 500	µS cm ⁻¹ bei 20 °C	65	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein.		6
Wasserstoffionen-Konzentration	≥ 6,5 und ≤ 9,5	pH-Einheiten	7,86	Das Wasser sollte nicht aggressiv sein. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, kann der Mindestwert auf 4,5 pH-Einheiten herabgesetzt werden. Für Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, das von Natur aus kohlenstoffhaltig ist oder das mit Kohlensäure versetzt wurde, kann der Mindestwert niedriger sein.		6
Eisen	200	µg/l	< 1,00			1
Mangan	50	µg/l	0,7			1
Geruch	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			6
Oxidierbarkeit	5	mg/l O ₂	-	Dieser Parameter muss nicht bestimmt werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.		0
Sulfat	250	mg/l	13,9 +- 0,48	Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken.		1
Natrium	200	mg/l	1,52 +- 0,073			1
Geschmack	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne Besonderheit			6
Koloniezahl bei 22 °C	ohne anormale Veränderung	Anzahl/ml	6			6
Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml	0	Bei Wasser, das in Flaschen oder andere Behältnisse abgefüllt wird, gilt die Einheit „Anzahl/250 ml“.		1
Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	ohne anormale Veränderung		< 0,500	Bei Versorgungen mit einer Abgabe von weniger als 10 000 m ³ pro Tag muss dieser Parameter nicht bestimmt werden.		1
Trübung	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung		-		nur bei Wasserfiltration	0
Wasser sollte nicht aggressiv sein oder korrosiv wirken. Das gilt insbesondere für Wasser, das einer Aufbereitung (Entmineralisierung, Enthärtung, Membranaufbereitung, Umkehrosmose usw.) unterzogen wird.						
Wenn Wasser für den menschlichen Gebrauch aus einer Aufbereitung stammt, bei der das Wasser stark entmineralisiert oder enthärtet wird, könnten zur Konditionierung des Wassers Calcium- und Magnesiumsalze zugesetzt werden, um etwaige gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie die Korrosivität oder Aggressivität des Wassers zu mindern und seinen Geschmack zu verbessern. Es könnten Mindestgehalt an Calcium und Magnesium oder der Gesamtstoffgehalt von enthärtetem oder entmineralisiertem Wasser unter Berücksichtigung der Eigenschaften des diesen Prozessen unterzogenen Wassers festgelegt werden.						

Angaben zu den folgenden nicht in Anhang I Teil C aufgeführten Parametern und zugehörigen Werten: Untersuchung vom 10.10.2022

Parameter	Parameterwert / Grenzwert	Einheit	HB Mühlital	Anzahl Proben/Jahr in der Zone
Calcium Ca	400	mg/l	8,62 +- 0,058	1
Magnesium Mg	150	mg/l	1,19 +- 0,071	1
Kalium K	50	mg/l	1,45 +- 0,048	1